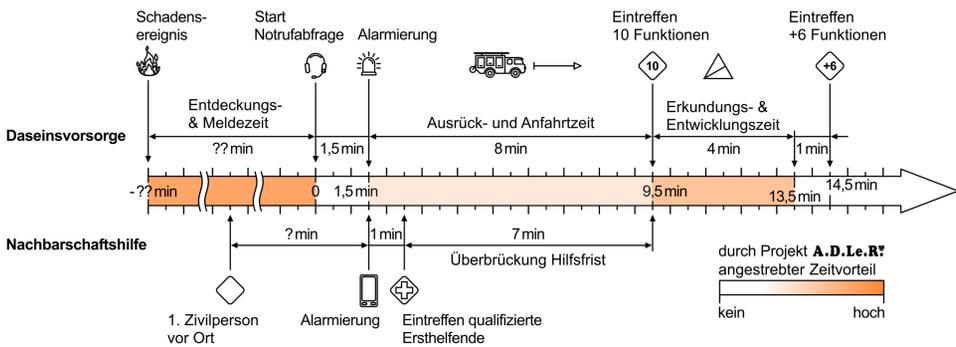


ADLeR: Automatisiertes Detektions-, Melde- und Leitsystem für Rettungskräfte - Rettungskette neu denken

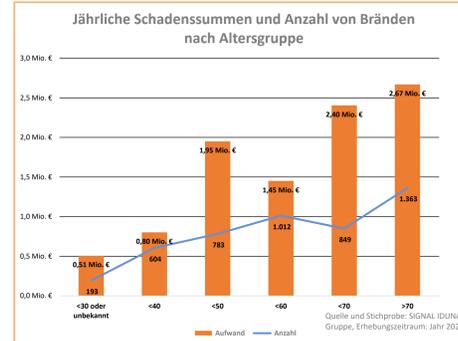
Oliver Krüger (Feuerwehr Dortmund, IFR), Michael Pantförder (Fraunhofer ISST)

Projektziele

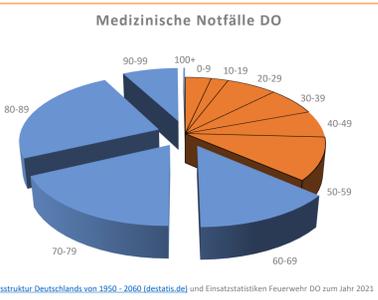
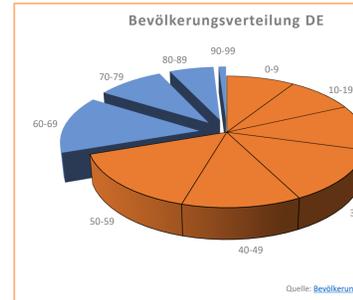
- Reduzierung von Entdeckungs- und Meldezeit
- automatisierte Heranführung der Rettungskräfte an Schadensort
- Einbeziehung von qualifizierten Ersthelfern und Zivilpersonen zur Überbrückung des therapiefreien Intervalls
- Erhöhung von Sicherheitsniveau und Selbstbestimmung



Zielgruppe



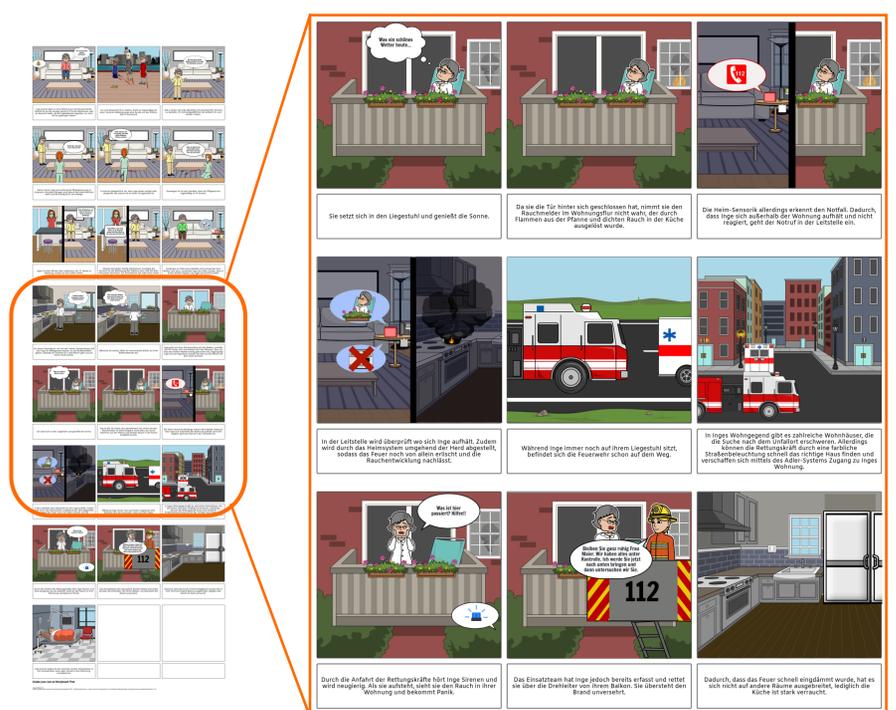
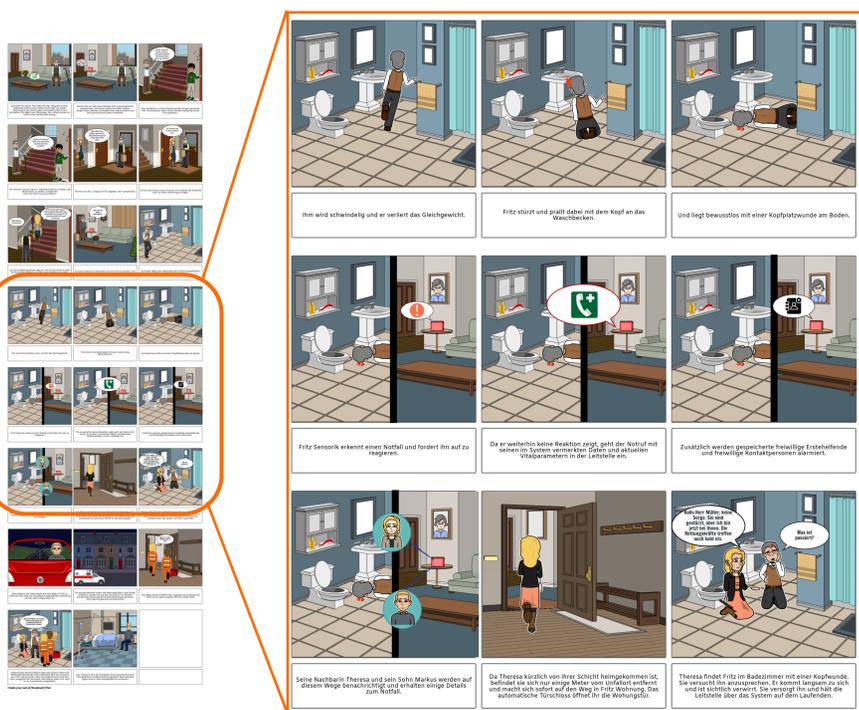
- Datenlage Ü60:**
- 22% alleinlebend
 - 66% der Brandtoten
 - 25% mit HKS-Erkrankungen
 - 16% mit Einschränkungen im Alltag



- Die Anforderungen lebensälterer Menschen sind maßgeblich für die Konzeptgestaltung - die ganze Bevölkerung profitiert von der Umsetzung.

Konzept

- Smart Home kann die Rettungskette initiieren, sie mit Informationen versorgen und einen Zugang zum Notfallort ermöglichen
- Die Integration in Smart City Infrastruktur vereinfacht die Anfahrt und Erkundung des Einsatzortes
- Eine adaptive Benutzerschnittstelle und proaktiver Datenschutz steigern die Akzeptanz des Systems



Zukunftspotenziale

- Verzögerter Bedarf von häuslicher Pflege / Entlastung der Pflegekräfte
- Ganzheitliche Informationslage bei unterschiedlichen Schadensereignissen
- Integrative Nutzung smarter Technologie des priv. und öff. Raums

Jetzt mitgestalten

- Projektwebsite: www.projekt-adler.de
- Studie ab 01.07.2022

